

Inhalt

Vorwort von Michael Heinrich	11
---------------------------------	-----------

Einleitung	15
Die Macht der Gewalt, der Ideologie und der Ökonomie	16
Die Ökonomie: ein System der Herrschaft	18
Die Ökonomie in der Gesellschaftstheorie	22
Die unvollendete Kritik von Marx	24
Das Wesen des Kapitalismus	25
Abstraktionen	28
Überblick	30

Teil I: Bedingungen	33
1 Macht und Kapital – die Begrifflichkeit	34
Macht, Herrschaft, Gewalt	34
Der Begriff der Macht	38
Foucault	41
Kapital: eine soziale Logik	47
Ist das Kapital ein Subjekt?	49
Kapital als emergente Eigenschaft	53
2 Marxismus und Macht	58
Historischer Materialismus	58
Staatstheorien	61
Ideologietheorien	68
Theorien der ökonomischen Macht	73
3 Die soziale Ontologie der ökonomischen Macht	79
Die Notwendigkeit einer sozialen Ontologie	79
Relationen und Relata	82
Das menschliche Wesen	84
Eine romantische Kritik der Entfremdung	89
Abrechnungen	92

4	Die körperliche Organisation des Menschen	97
	Stoffwechsel und Bedürfnisse	98
	Die Struktur des menschlichen Körpers	100
	Gesellschaftliche Werkzeugmacherinnen	104
	Die ursprüngliche Spaltung	108
5	Stoffwechsellmacht	111
	Weisen, Verhältnisse, Kräfte, Geschichte	113
	Die Bedeutung des Materialismus	116
	Wie Mehrarbeit herausgepumpt wird	121
<hr/>		
	Teil II: Beziehungen	127
6	Transzendente Klassenherrschaft	128
	Die Erzeugung von Abhängigkeit	128
	Der Begriff der Klasse	131
	Proletarierinnen und Arbeiterinnen	134
	Transzendente Verschuldung	138
	Unpersönliche Klassenherrschaft	140
	Einheit-in-Trennung	143
	Transzendente Macht	145
	Ein biopolitischer Bruch	147
7	Kapitalismus und Differenz	155
	Das notwendige Außen	157
	Was bezeichnet der Name »Frau«?	160
	Methode und Politik	164
	Kapital und Rassismus	169
	Die Produktion von Differenz	173

8	Die universelle Macht des Werts	176
	Horizontale Beziehungen	177
	Wert ist Form	179
	Wert ist Herrschaft	183
	Was ist Fetischismus?	189
	Postones Interpretation	196
9	Wert, Klasse und Konkurrenz	201
	Das Verschwinden der Klasse	202
	Kein Wert ohne Klasse	203
	Rückkehr zur Klasse	206
	Verschieden, aber zusammenhängend	208
	Systematische Konfusion	212
	Der Vollstrecker	215
	Feindliche Brüder	218
<hr/>		
	Teil III: Dynamik	221
10	Die Despotie der Subsumtion	222
	Die Einheit von Anarchie und Despotie	223
	Persönlich oder unpersönlich?	227
	Subsumtion: formell und reell	230
	Körperliche Kalibrierung	234
	Die Herrschaft der abstrakten Zeit	237
	Die Umstrukturierung von Qualifikationen	239
	»Eine sie beherrschende Einheit«	243
	Die totale Subsumtion von allem?	246
11	Die kapitalistische Umgestaltung der Natur	249
	Die reelle Subsumtion der Natur	249
	Vom Wasser über Kohle zum Erdöl	252
	Die reelle Subsumtion der Landwirtschaft	254

Agrartechnologien	256
Landwirtschaftliche Arbeitsteilung	262
Die globale Expansion der kapitalistischen Landwirtschaft	263
12 Logistische Macht	268
Marx zur Logistik	270
Die logistische Revolution	272
Logistik als Gewalt	276
Logistik als Biopolitik	278
Logistik als stummer Zwang	280
Engpässe	283
Die Produktion des Kapitalismus	287
13 Überschussbevölkerung und Krise	290
Das allgemeine Gesetz der kapitalistischen Akkumulation	290
Überschussbevölkerung als ein Mechanismus der Herrschaft	294
Die Ursachen der Krisen	297
Krisen als eine Quelle der Macht	301
Eine Weise der Ausgleichung	304
Negation als Bedingung	308
<hr/>	
Fazit	313
<hr/>	
Anhang	320
Literatur	321
Siglen	321
Monografien und Aufsätze	321
Danksagung	358